

Stellenausschreibung Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in für Analyse und Qualifizierung

(m/w/d)

In Vollzeit, Teilzeit möglich

Ab Januar 2022, befristet bis Dezember 2024.

Arbeitsort: Berlin

Vergütung in Anlehnung an den TVÖD EG 12

Der Zentralrat Deutscher Sinti und Roma ist die politische Interessenvertretung der deutschen Sinti und Roma und bekämpft Antiziganismus auf den Ebenen von Verhalten, von Ideologie und insbesondere von Strukturen. Ziel des Zentralrates ist die gleichberechtigte Teilhabe von autochthonen wie allochthonen Sinti und Roma in Politik und Gesellschaft. Der Zentralrat adressiert Antiziganismus als gesamtgesellschaftliches Problem als Ursache für Diskriminierung und Ausgrenzung von dem die nationale Minderheit ebenso wie auch zugewanderte Roma betroffen sind. Im Rahmen dieser Arbeit wird eine bundesweite Melde- und Informationsstelle Antiziganismus (MIA) aufgebaut. MIA wird im Projektverlauf zeitnah in eine eigenständige Struktur überführt und als Verein ausgegründet. Die breite Zusammenarbeit mit allen im Feld aktiven zivilgesellschaftlichen Akteuren ist Voraussetzung für die erfolgreiche Arbeit von MIA. Das Projekt wird durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat bis Dezember 2024 gefördert.

Für unser Team in Berlin suchen wir ab Januar 2022

eine/n wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in für Analyse und Qualifizierung (w/m/d).

Im Einzelnen umfasst Ihr Aufgabenbereich folgende Tätigkeiten:

- Wissenschaftliche Erarbeitung und Verfassen von Bedarfsanalysen und Problembeschreibungen mit regionalen und thematischen Schwerpunkten.
- Fachliche Betreuung und Koordination projektbegleitender externer Aufträge (z.B. Evaluation, Analysen)
- wissenschaftliche Konzeptionierung und organisatorische Abwicklung von Konferenzen, Qualifizierungsmaßnahmen sowie Fortbildungen im Netzwerkverbund und der Bundesarbeitsgemeinschaft der Meldestellen
- Durchführung von Bildungsangeboten für Multiplikator:innen im Regelsystem, bei Behörden und zivilgesellschaftlichen Trägern
- Mitwirkung an der projektbezogenen Öffentlichkeitsarbeit und Außendarstellung
- Mitwirkung an der Netzwerkarbeit der Meldestelle, insbesondere der Zusammenarbeit mit Sinti und Roma Organisationen
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Gesamtstrategie von MIA
- Wissenschaftliche Aufarbeitung der Projektdokumentation

Ihr Profil:

- Hochschulabschluss der Studienrichtungen, Politik-, Sozial-, Geistes-, Erziehungswissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge

- Vertiefende Kenntnisse im Themenfeld Antiziganismus
- Kenntnisse der Initiativlandschaft und Trägerstrukturen, insbesondere von Sinti und Roma Organisationen
- Erfahrung in der Arbeit mit Sinti und Roma Communitys
- Berufserfahrung, möglichst im Bereich der Arbeit gegen Antiziganismus / Rassismus
- Sprachkenntnisse in Romanes oder einer ost- oder südosteuropäischen Sprache sind wünschenswert
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute Kenntnisse politik- bzw. sozialwissenschaftlicher Methoden und Grundlagen
- Fundierte Kenntnisse im Themenfeld Monitoring, Antidiskriminierung, Minderheitenrechte
- Erfahrung in der Konzeptionierung und Durchführung von Konferenzen, Workshops und Fortbildungen

Was wir bieten:

- Anspruchsvolle Tätigkeit mit Relevanz
- Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben
- Bei vorliegender Qualifikation Vergütung nach TVöD 12
- Positive Arbeitsatmosphäre, gegenseitige Wertschätzung und Förderung von persönlicher Weiterentwicklung
- Zentrale Büro Lage in Berlin

Wir freuen uns insbesondere über Bewerber*innen, die unseren Weg hin zu einer inklusiven und diversen Organisation mitgestalten. Daher möchten wir insbesondere Menschen mit Rassismuserfahrungen, die obengenannte Qualifikationen und Anforderungen erfüllen, zu einer Bewerbung ermutigen.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bestehend aus Anschreiben, Lebenslauf mit Zertifikaten und Referenzen sowie Zeugnissen per E-Mail **bis zum 03. Januar 2022 als PDF-Dokument (max. 4 MB) mit dem Betreff „Bewerbung Analyse und Qualifizierung“** an bewerbung@sintiundroma.de

Datenschutzhinweis: Die Datenverarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens geschieht ausschließlich zweckgebunden und im Einklang mit der Datenschutzgrundverordnung.